

Lehrer und Tattoos???

Beitrag von „lisa“ vom 25. September 2003 15:43

Sog. Bio- oder Temptos sind eine riesengroße Lüge, die sich leider immer weiter verbreitet. Es ist für den Tätowierer nicht möglich zu unterscheiden, wie tief genau gestochen wird. Sie brauchen monate-, wenn nicht jahrelanges Training, um ihre Arbeit zu perfektionieren.. **Kein** professionelles Tattoo-Studio bietet Temptos an!

Folglich gehen Leute, die sich nicht in angemessenem Umfang informiert haben, zu Nagel- und Kosmetikstudios, da sie dort Tattoos bekommen, die wieder weggehen sollen.

Das eine Kosmetikerin, die sich ihr Wissen (und "Können") in einem 3-tägigen Seminar angeeignet hat, mit keinem Tätowierer mithalten kann, dürfte sich von selbst erklären..

Es wird auch niiiiemals eine dieser Damen einen Vertrag unterschreiben der bescheinigt, dass sich die Farbe wieder auflöst 😅

(Unter <http://www.tattoonet.de> -> tipps & infos -> biotatoos gibt es mehr Infos)

Soviel dazu 😎

Ich habe selbst ein ziemlich großes Tattoo auf dem Rücken, kann dies aber, da ich in der Schule ohnehin selten Schulterfreien Sachen trage, sehr gut verstecken. Von meinen Lehrern bekam ich bisher ausschließlich positives Feedback..

Meine etwa 35jährige Lateinlehrerin ist selbst auf dem Rücken tätowiert (sieht ein bisschen wie ein Element aus einem Paisley-Muster aus), das Motiv hat etwa die Größe eines halben Handtellers und zeigt das im Sommer sehr offen..

Sie meinte, sie hatte bisher keine Probleme..

Kann aber auch daran liegen, dass wir eine ziemlich tolerante Schule haben..